

Glanzstart ins neue Badmintonjahr

Nachwuchstalente des RWB siegen

Einen Auftakt nach Maß und zwei Fehlstarts gab es für die Nachwuchstalente des BC Rot-Weiß Borbeck im neuen Badmintonjahr 2004.

Während die erste Schülermannschaft ihre Tabellenführung in der Kreisliga mit einem souveränen 8:0-Erfolg verteidigte, kassierten die zweite Schülermannschaft und das Jugendteam in der Kreisklasse jeweils eine 0:8-Niederlage.

Die erste Schülermannschaft hatte in ihrem Auswärtsspiel beim TSV Viktoria Mülheim I leichtes Spiel. Einen Satzverlust gab es lediglich für Laura Strunz und Lisa Siepermann, die im Entscheidungsdurchgang des Mädchendoppels dann aber keinen einzigen Punkt mehr abgaben. Ihren zweiten Sieg holte Laura Strunz im Einzel. Ungeschlagen blieben auch Stephan Rehn und André Hinz, die sich gemeinsam im ersten Jungendoppel und anschließend in ihren Einzeln durchsetzten.

Ebenfalls doppelt punkteten Max Noll-Spelmeyer und Thimo Kleinfeld. Zusammen gewannen sie das zweite Jungendoppel. Anschließend war Max Noll-Spelmeyer im dritten Einzel erfolgreich, während Thimo Kleinfeld an der Seite von Nicole Sytek im Mixed siegte.

Chancenlos war dagegen die Borbecker Zweitvertretung in der Schüler-Kreisklasse. Beim BC Westfalia Herne I unterlagen die rot-weißen Youngster glatt mit 0:8.

Mehr Gegenwehr leistete die Jugendmannschaft in ihrer Heimpartie gegen die Spielvereinigung Sterkrade-Nord I. Trotzdem stand auch sie am Ende mit leeren Händen da. Nils Wieacker verlor das Spitzeneinzel unglücklich mit 12:15 und 15:17. Nicht viel besser erging es Lena Strunz und Christina Notthoff, die im Mädchendoppel mit 9:15 und 15:17 unterlagen. Außerdem verlor Sören Pargen das dritte Jungeneinzel in drei Sätzen.